

ECO: 14-tägiges Reiseprogramm

Dieses "grüne" Reiseprogramm führt Sie auf umweltfreundliche Weise zu den Naturwundern Neuenglands. Es umfasst Wildtierbegegnungen, Radtouren, Wanderungen, den Besuch von Farmen und lokal hergestellte Speisen und Getränke.

TAG 1 & 2: MASSACHUSETTS

Mehr über Massachusetts erfahren

Unterkunftstipps: Archer Hotel (Burlington), Ocean House Hotel at Bass Rocks (Gloucester)

Boston ist mit dem öffentlichen Nahverkehr an die North Shore angebunden – ein beliebter Ausgangspunkt für Neuenglands berühmte, unvergessliche Walbeobachtungstouren. Erleben Sie die sanften Riesen mit <u>7 Seas</u> oder <u>Cape Ann Whale Watch</u> in Gloucester oder <u>Newburyport Whale Watch</u> aus nächster Nähe.

In Ipswich können Sie im gemeinnützigen Wolfpark <u>Wolf Hollow</u> die seltenen und beeindruckenden Grauwölfe beobachten. Oder nehmen Sie an einer geführten Kajak-Expedition durch Salzwiesen und Gezeitenbäche im <u>Crane Wildlife Refuge</u> teil, das Teil des 850 Hektar großen <u>Crane Estate</u> der gemeinnützigen Naturschutzorganisation The Trustees ist. Der Organisation gehört auch die Farm <u>Appleton Farms</u>, wo Besucher wandern, bei landwirtschaftlichen Tätigkeiten mit anpacken oder lokale Lebensmittel kaufen können.

In Newburyport lohnt sich ein Abstecher ins <u>Joppa Flats Education Center</u> der Naturschutzorganisation Mass Audubon, bevor es zum angrenzenden Naturschutzgebiet <u>Parker River National Wildlife Refuge</u> auf Plum Island geht. In der Nähe der Grenze zu New Hampshire bietet die gentechnikfreie <u>Cider Hill Farm</u> Blumen, Beeren, Pfirsiche und Äpfel zum Selbstpflücken an.

Weitere ähnliche Aktivitäten-Vorschläge sind in den grünen Reiserouten auf www.visitma.com/eco zusammengestellt.

TAG 3 & 4: MAINE

Mehr über Maine erfahren

Unterkunftstipps: <u>Inn by the Sea</u> (Cape Elizabeth), <u>Meadowmere Resort</u> (Ogunquit), <u>Nonantum Resort</u> (Kennebunkport)

<u>Portland Paddle</u> bietet u.a. mehrtägige Kajakabenteuer auf dem 600 km langen <u>Maine Island</u> <u>Trail</u> an. Die Island-Hopping-Touren in der Casco Bay hingegen dauern nur ein paar Stunden. Alternativ lässt sich die Schönheit der Bucht von Portlands <u>Eastern Promenade</u> aus genießen, einem 31 Hektar großen Park mit zahlreichen einheimischen Pflanzen und Wildtieren.

Anschließend können Sie sich bei einer der Austernfarm-Touren auf dem <u>Maine Oyster Trail</u> über lokale Meeresfrüchte informieren und schließlich in einem von Portlands Restaurants, wie z. B. dem <u>Eventide Oyster Co.</u> oder dem <u>Fore Street</u>, die frisch gefangenen Meeresfrüchte kosten.

Natur pur bietet das <u>Wolfe's Neck Center for Agriculture & the Environment</u> in Freeport, wo es auch Campingplätze und einen Fahrrad- und Kajakverleih gibt. Außerdem können Sie hier Waldbaden oder selbst Holundersirup in einem Kurs herstellen. Danach haben Sie die Wahl zwischen einer Segelfahrt auf einer <u>Windjammer</u> in der Penobscot Bay oder Whale Watching in der Acadia-Region mit <u>Bar Harbor Whale Watch Co.</u> Mit etwas Glück entdecken Sie auf der Tour Buckelwale oder andere faszinierende Walarten.

TAG 5 & 6: NEW HAMPSHIRE

Mehr über New Hampshire erfahren

Unterkunftstipps: <u>The Glen House</u> (Gorham), <u>Huttopia White Mountains</u> (Albany), <u>Lumen</u> <u>Nature Retreat</u> (North Woodstock), <u>Mountain View Grand</u> (Whitefield)

Die Schönheit der Natur können Sie im White Mountain National Forest aus der Vogelperspektive bewundern. Die 2,1 km lange <u>Gondelfahrt</u> den Loon Mountain hinauf ist die längste ihrer Art in New Hampshire. Die <u>Seilbahn</u> am Cannon Mountain fährt auf den 1.230 m hohen Berggipfel und ermöglicht so atemberaubende Ausblicke. Die Zahnradbahn <u>Mount Washington Cog Railway</u> hat auch mit Biodiesel betriebene Züge in ihrer Flotte, die Sie auf den höchsten Gipfel im Nordosten bringen. Die für Touren verwendeten Vans von <u>Mount Washington Auto Road</u> werden teilweise mit Propangas betrieben. Der Hauptsitz des Unternehmens ist mit LED-Beleuchtung und umweltfreundlichen HLK-Systemen ausgestattet.

Elche, die größten Landsäugetiere New Hampshires, können Sie am besten in freier Wildbahn im Rahmen von geführten Touren wie den <u>Pemi Valley Moose Tours</u> und <u>Gorham Moose Tours</u> beobachten. Naturliebhaber sollten auch <u>The Rocks</u> in Bethlehem erkunden, ein 570 Hektar großes Waldreservat. Hier kann man wandern oder auch eine private Führung machen und dabei alles über Elche und Bären bis hin zu Ahornsirup erfahren.

Besonders frisch schmecken die Speisen im <u>Schilling Beer Co.</u> in Littleton, wo die Pizzen mit saisonalen Zutaten aus der Region zubereitet werden. Von Sommer bis Herbst gibt es auf dem <u>Littleton Farmers Market</u> sonntags Bio-Produkte, von kleinen Betrieben hergestelltes Brot und vieles mehr.

TAG 7-9: VERMONT

Mehr über **Vermont** erfahren

Unterkunftstipps: <u>Hotel Vermont</u> (Burlington), <u>Madbush Falls</u> (Waitsfield), <u>Swift House Inn</u> (Middlebury), <u>Waitsfield Inn</u> (Waitsfield), <u>Sterling Ridge Resort</u> (Jeffersonville)

Besuchen Sie zunächst Burlington, die erste Stadt in den USA, die ihren gesamten Strom aus erneuerbaren Quellen bezogen hat. Ziel der Stadt ist es, bis 2030 CO₂-neutral zu sein. Burlington ist auch an das Bahnnetz angebunden: Das Eisenbahnunternehmen Amtrak bietet von New York City aus Fahrten mit dem <u>Ethan Allen Express</u> an, der zudem vier weitere Haltestellen in Vermont ansteuert, darunter Middlebury.

Leihen Sie sich ein Fahrrad bei Local Motion, um auf dem Island Line Trail entlangzufahren – ein 22,5 km langer Weg, der am Wasser entlanggeht und schließlich über den Colchester Causeway zum Lake Champlain führt. Danach empfiehlt es sich, zum farbenfrohen South End Arts District zu radeln, wo im Sommer der Burlington Farmers Market stattfindet. Oder schlendern Sie durch die Fußgängerzone Church Street Marketplace. Im nahe gelegenen City Hall Park findet an Samstagen im Sommer der BVT Market statt, eine Veranstaltung, bei der lokale Künstler und Kunsthandwerker im Mittelpunkt stehen.

Außerhalb der Stadtgrenzen laden zwei malerische Täler zu Erkundungstouren ein. Im Osten liegt das Mad River Valley, in dem sich nicht nur hervorragende Skigebiete befinden, sondern auch Agrotourismus-Highlights wie die <u>Knoll Farm</u> (Blaubeeren zum Selbstpflücken u. Islandschafe) und die <u>Hartshorn Organic Farm</u> (Bio-Produkte, Ahornsirup und vieles mehr). Südlich von Burlington liegt das Champlain Valley, wo Sie die <u>UVM Morgan Horse Farm</u> besuchen, auf dem 25 km langen <u>Trail Around Middlebury</u> radeln oder wandern oder mit <u>Green Mountain Adventures</u> aus Middlebury Fliegenfischen können.

Für alle Durstigen bietet Vermont im Hinblick auf Brauereien buchstäblich alles von A bis Z an: vom beliebten <u>The Alchemist</u> bis zum <u>Zero Gravity</u>.

TAG 10 & 11: CONNECTICUT

Mehr über **Connecticut** erfahren

Unterkunftstipps: <u>Hotel Marcel</u> (New Haven), <u>Saybrook Point Resort & Marina</u> (Old Saybrook)

Machen Sie in den Litchfield Hills eine private Führung durch das <u>Bella Alpacas Farm Sanctuary</u>. Die Wolle der geretteten Alpakaherde wird zu Socken, Mützen und Handschuhen verarbeitet, die Sie auch vor Ort erwerben können. Zum Abendessen bietet Litchfields <u>Community Table</u> gehobene Küche mit Zutaten von lokalen Bauernhöfen.

Dann geht es weiter zur Küste und das Meer nach Osten entlang in Richtung Rhode Island. Auf dem <u>Wooster Square Farmers Market</u> in New Haven können Sie sich mit Snacks für unterwegs eindecken, darunter auch Delikatessen, die von Einwanderern und Flüchtlingen in der <u>Sanctuary Kitchen</u> zubereitet werden. Nehmen Sie sich auch Zeit für einen Ausflug in die Natur mit <u>Black Hall Outfitters</u> in Old Lyme. Das Unternehmen bietet geführte Kajaktouren durch die Salzwiese Great Island Salt Marsh an, die Teil eines 21.000 Hektar großen nationalen Mündungsschutz- und Forschungsgebiets ist.

TAG 12 & 13: RHODE ISLAND

Mehr über **Rhode Island** erfahren

Unterkunftstipps: Graduate Providence (Providence), Forty 1° North (Newport)

Unterhaltsame und gleichzeitig umweltfreundliche Fortbewegung? Das geht mit <u>Portsmouth's Rail Explorers</u>. Fahren Sie auf Tandem- oder Viersitzer-Bikes auf Eisenbahnschienen 9,5 km entlang der Narragansett Bay – ganz in Ihrem eigenen Tempo. Dann geht es aufs Meer hinaus an Bord einer Panorama- oder Robbenfahrt mit <u>Save the Bay</u>. Zum Abendessen haben Sie die Wahl zwischen beliebten Meeresfrüchte-Restaurants wie der <u>Midtown Oyster Bar</u>, <u>The Landing</u> und <u>The Lobster Bar</u>. Alle servieren Austern von lokalen Farmen wie der <u>401 Oyster Company</u> in Charlestown.

Für Tag 2 empfiehlt sich einer der schönsten Küstenwanderwege Neuenglands im Schutzgebiet Napatree Point Conservation Area auf Westerly, einer 1,5 Meilen langen, sandigen Halbinsel in der Meerenge Block Island Sound. Hier erwartet sie eine Oase der Ruhe, auch wenn vielleicht Surfer vor der Küste oder Vögel in der Luft zu erspähen sind.

TAG 14: BOSTON, MASSACHUSETTS

Mehr über Boston erfahren

Unterkunftstipps: Boston Marriott Copley Place, Boston Marriott Long Wharf, Seaport Hotel

Verbringen Sie zum Abschluss Ihrer Reise einen Tag in Boston. In dieser Stadt gibt es zwei erfolgreiche Umweltprojekte zu bewundern: den Bostoner Hafen und den Charles River. Beide waren einst landesweit für ihre starke Verschmutzung berüchtigt, bevor sie für mehrere Milliarden Dollar gesäubert wurden. Überzeugen Sie sich von dem exzellenten Ergebnis bei einer zweistündigen Boston Harbor Lighthouse Cruise, gefolgt von einem Spaziergang oder einer Radtour auf der Charles River Esplanade oder einer Kajakfahrt auf dem Fluss mit Paddle Boston.

Diese Reiseroute wurde in Zusammenarbeit mit <u>Yankee Publishing</u> erstellt. <u>DATTCO Coach & Tour</u> ist Discover New Englands Partner im Bereich Mobilität.